

Carl Cloos Schweißtechnik

Schweißen live und virtuell



Cloos bietet Lösungen für die Automatisierung von Fertigungsanlagen

Eine vollständig automatisierte Fertigungsanlage und Live-Demonstrationen an unterschiedlichen Werkstücken erwarten die Messebesucher bei Cloos. Die verkettete Roboterschweißanlage beinhaltet eine vollautomatische Be- und Entladung der Roboterstationen. Die einzelnen Systeme, – Quirox-Roboter, Schweißtechnik, Qineo-Stromquellen, Werkstückpositionierer und Handlingsysteme – arbeiten optimal zusammen. Software zur Programmierung der Anlagen und

Cloos

zur Dokumentation wird ebenfalls auf der Messe präsentiert. Zudem stellt das Unternehmen das verbesserte Tandem-Weld-Verfahren mit zwei separaten Schweißdrähten sowie die Cold-Weld- und Rapid-Weld-Prozesse vor. Diese Verfahren sollen minimalen Wärmeeintrag bzw. hohe Abschmelzleistungen und optimale Einbrandtiefen bei hohen Verfahrensgeschwindigkeiten bieten. Auch für das Engspaltschweißen und das Laser-Hybrid-Schweißen und -Schneiden zeigt Cloos seine Lösungen. Besucher können bei Live-Demonstrationen zudem erleben, wie Stahl- und NE-Metalle in verschiedenen Stärken und Qualitäten geschweißt werden sowie das virtuelle Schweißen am Simulator Weldplus zur Schulung des Nachwuchses kennenlernen.

Halle 3, Stand J113

Lorch Schweißtechnik

Komplettpakete für Schweißroboter

Das „Ready-to-Robot“-Produktprogramm ist eines der Highlights am Stand von Lorch. Das Unternehmen bietet Komplettpakete für die Schweißroboter der marktführenden Hersteller an. Durch Upgrades kann das Schweißverfahren nachträglich flexibel der aktuellen Schweißaufgabe angepasst werden. Als neue Komponenten präsentiert das Unternehmen die Hochleistungs-Roboterstromquelle der S-RoboMIG-Serie für das MIG-MAG-Schweißen sowie den Drahtvorschubkoffer RF-06.

Mit der neuen MicorMIG-Baureihe gibt es eine Neuheit aus dem Programm der inverterbasierten MIG-MAG-Anlagen. Die Baureihe verbindet die Schweißeigenschaften der MICOR-Technologie mit einem neuen Bedienkonzept und der einfachen Upgrademöglichkeit per USB-Anschluss. Ergänzend dazu bietet Lorch einen

neuen Vollschutz-Vorschubkoffer aus duroplastischem Kunststoff, der durch Sturzsicherheit und geringes Gewicht überzeugen soll.

Die MicorStick 160 ist erstmals mit einphasiger Micor-Technologie ausgestattet und soll die Vorteile der industriell eingesetzten Micor-Inverter auch im klassischen Montage-, Handwerks- und Instandhaltungsbereich anbieten.

Halle 3, Stand A110



Lorch Roboterstromquelle S-RoboMIG und der Roboter koffer RF-06

Lorch

FINGERSCHUTZ NEU: FINGERSCHUTZ FÜR DEN AUSSENBEREICH



Athmer Fingerschutz® NR-26 w-proof

- ▶ witterungsbeständig
- ▶ robuste Ausführung
- ▶ einfache Montage



Neue Schweißschutzgasmischung

Schweißspritzer verhindern und dabei noch eine erhöhte Schweißgeschwindigkeit erzielen, das soll mit dem neuen CORGON®2S3He18 von Linde gelingen. Das Unternehmen stellt auf der Messe seine neue Schutzgasmischung zum MAG-Schweißen vor. Beim Metall-Aktivgas-Schweißen lassen sich unterschiedliche mechanisch-technologische Eigenschaften des Schweißgutes sowie die Nahtgeometrie durch die Zusammensetzung des Schutzgases beeinflussen. Linde hat

bei der neuen Mischung den Aktivgasanteil reduziert, um die Spritzerbildung zu verringern, und Helium hinzugefügt, um die Schweißqualität zu erhalten. Der Anteil des Edelgases liegt bei 18 Volumenprozent. An aktiven Bestandteilen enthält das Gemisch 2,0% Kohlendioxid (CO₂), 3,1% Sauerstoff (O₂) sowie knapp 77% Argon (Ar).

Weitere Vorteile der neuen Mischung sind, nach Herstellerangaben, geringe Rauchbildung, ein ruhiger Lichtbogen

sowie optimales Benetzungsverhalten und gute Flankenanbindung. Das Gas stellt damit laut Linde eine gute Alternative

zum Einsatz von Metallpulverfülldraht im Dünnblechbereich dar.

Halle 5.0, Stand C115



Die Schutzgasmischung CORGON®2S3He18 soll Schweißspritzer verhindern

Linde

Kimberly Clark Professional

Sicher schweißen

Kimberly Clark tritt mit seiner Marke Jackson Safety auf und präsentiert Schutzausrüstung für Schweißarbeiten. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Kopfschutz. Kimberly Clark hat 2012 das slowenische Unternehmen Balder übernommen, einen Anbieter von innovativen Schweißhelmen und variablen Schutzfiltern. Das Unternehmen verbindet damit das Ziel, sich verstärkt auf Schweißtechniken zu konzentrieren. Am Messestand präsentiert Kim-

berly Clark unter anderem den WH70/BH3 Welding Helm mit einer XL-Sicht und Automatikfilter, mit Optik-Qualität und variablen Schutzstufen. Der Helm ist mit modernsten Gebläse- und Schutzhelmoptionen erhältlich. Vorgestellt werden außerdem der neuartige ADF-Schweißhelm WH20 Aspirer, ebenfalls mit Automatikfilter und variablen Schutzstufen, das speziell für Schweißarbeiten konzipierte gebläseunterstützte Atemschutzsystem (PAPR) R50



WH70/BH3 Welding Helm mit Atemschutzsystem

Kimberly Clark

PureMAX sowie ein Schutzhelm-Adapter. Besucher haben am Stand die Gelegenheit, einen

personalisierten Schutzhelm zu gewinnen.

Halle 9.1, Stand A106

Aus „suchen“ ...

... wird „finden“!

www.EINKAUFSFÜHRER-BAU.de

Die Suchmaschine für BAU-Produkte und Hersteller



Suchbegriff



Esab Schweiß- und Schneidetechnik

Debüt für neue Technik

Unter dem Motto „at the Core“ präsentiert Esab den aktuellen Stand seiner Schweißausrüstung, Schweißstromquellen und Schneidetechnik. Dazu zählen die neue Multiprozess-Schweißausrüstung Warrior™ 400/500, die auf der Messe ihr Europadebüt gibt, die Schweißstromquellen Heliarc™ 353i AC/DC, Aristo® Mig 4004i Pulse und Aristo® Mig U5000iw sowie Unterpulvertechnik der nächsten Generation. Im Bereich Schneiden gibt es die komplette Serie der PowerCut™ Plasmaschneid-

geräte und die Supratex™ HD CNC-Schneidmaschine zu sehen. Darüber hinaus präsentiert Esab noch den BlockPac, eine Verpackung für Schweißpulver, die unter ungünstigen Klimabedingungen die Aufnahme von Feuchtigkeit verhindert, wie der Hersteller betont. Außerhalb der Messehalle zeigt das Unternehmen mit seinem Demobus Präsenz. Am Eingang West sind in dem mobilen Showroom Produkte zu sehen, die über das Esab-Händlernetzwerk verkauft werden.

Halle 1, Stand D103



Esab Schweißtechnik im Einsatz

Esab

Trumpf

Hochwertige Schweißkanten

Die Erzeugung von Schweißkanten in unterschiedlicher Art und Größe steht beim Messeauftritt von Trumpf im Mittelpunkt. In das Layout des Messestandes ist ein großer Arbeitstisch integriert, sodass Besucher dort selbst Hand anlegen können. Zur Verfügung steht dabei unter

anderem das TruTool TKF 2000 mit Eigenantrieb, der größte Schweißkantenformer von Trumpf. Damit lassen sich in Stahl mit 400 N/mm² maximale Fasen von bis zu 20 mm Länge in einem Bearbeitungsgang abtragen. Das Gerät läuft alleine mit einer maximalen Geschwindigkeit von 1,4 Metern pro Minute. Der Bearbeitungsprozess muss nur noch überwacht werden. Ein Vorteil der Schweißkantenformer von Trumpf ist nach Unternehmensangaben die besonders hohe Arbeitsqualität. Diese zeigt sich durch eine gleichmäßig hohe Steghöhe und durch oxydfreie, metallisch blanke Kanten, die keine Nacharbeit erfordern sollen.

Halle 3, Stand B115



Trumpf

Das TruTool TKF 2000 können Besucher am Messestand ausprobieren

Genial einfach – einfach genial
TaHoma®: Die Smart Home-Steuerung von Somfy

Mit TaHoma® Connect steuern Ihre Kunden Rollläden, Sonnenschutz, Tore und vieles mehr ganz bequem – auch von unterwegs.

Jetzt informieren unter:
www.somfy-tahoma.de